



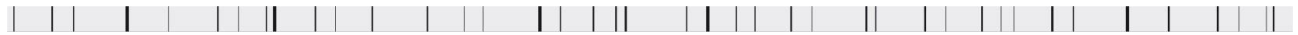
LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG



KURSHANDBUCH

MODUL 2 „BILDUNG FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG“

Vorlesung „BNE für Kinder und Jugendliche“



Inhaltsverzeichnis

Das Modul auf einen Blick	1
Die Vorlesung „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung für Kinder und Jugendliche“	2
Veranstaltungsüberblick	3
Begleitende Literatur für die Vorlesung	3
Prüfungsleistung des Moduls	4
Weitere Rechten und Pflichten	6
Evaluation und Feedback	6

DAS MODUL AUF EINEN BLICK

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Matthias Barth

Lehrende im SoSe: Prof. Dr. Matthias Barth, Silke Edelhoff, Sylvia Leske, Sabine Richter

Lehrveranstaltungen: 1 Vorlesung (1 SWS) + Tutorium, 1 Seminar (2 SWS)

Inhaltsbeschreibung des Moduls: „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ wird im Kontext der globalen Nachhaltigkeitsdebatte und bildungspolitischer Anforderungen an alle Bildungsbereiche als ethisches Prinzip, Aufgabe und Konzept eingeführt. Es wird vor dem Hintergrund etablierter Bildungsziele und –konzepte des Sachunterrichts als theoretische Grundlage reflektiert und zu diesen in Beziehung gesetzt. In Auseinandersetzung mit dem Bildungsziel Gestaltungskompetenz werden Bezüge zur eigenen Lebenswelt sowie zu denen der Kinder hergestellt und didaktische Konsequenzen für Inhalte und Methoden des Sachunterrichts erarbeitet.

Fachkompetenz: Die Studierenden können...

- das Konzept einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung darstellen, erläutern und kontextualisieren
- zentrale Inhalte, Arbeitsweisen und Begründungsebenen im Konzept einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung differenzieren
- den Ansatz einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung vor dem Hintergrund unterschiedlicher Institutionen konkretisieren.

Methodenkompetenz Die Studierenden können...

- das Konzept einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung zu anderen Ansätze der Bildungsarbeit mit Kindern in Beziehung setzen
- erste Grundzüge von Gestaltungskompetenz zeigen
- in ihre Überlegungen auch internationale Literatur einbeziehen
- ein Methodenrepertoire vor dem Hintergrund des Ansatzes einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung entwickeln und beurteilen

Personale Kompetenz: Die Studierenden können...

- kooperativ in Gruppen arbeiten
- eigene Weltbilder reflektieren und in Beziehung zu anderen setzen
- mit dem Potential kultureller Vielfalt umgehen
- Gender als Kategorie individuellen und gesellschaftlichen Handelns reflektieren
- sich in der Auseinandersetzung mit Kooperationspartner_innen in Bildungsprozessen üben

Lehr- und Lernformen: angeleitetes Literaturstudium, transdisziplinäre Projektarbeit

Prüfungsleistung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Lehr-/Lernmengen:	Stunden
Präsenzzeit in LV(en) des Moduls	56
Vor- und Nachbereitungszeit der LV(en)	42
Prüfung: Erarbeitung/Vorbereitung sowie Prüfungsleistung(en)	52
Workload gesamt	150

Creditpoints: 5

Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich

Empfohlene ---

Vorkenntnisse:

DIE VORLESUNG „BILDUNG FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE“

Worum geht es in dieser Veranstaltung?

Bildung für eine nachhaltige Entwicklung ist kein neues „Thema“ für den Unterricht, sondern ein innovatives Konzept, das Bildungsprozesse generell unter einer sehr grundsätzlich veränderten Perspektive sieht – mit Konsequenzen für Ziele, Inhalte, Methoden und Arbeitsweisen. Es ist die Antwort auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen, die in vielen Bereichen ein grundsätzliches Umdenken erfordern. Ziel ist es, Menschen aller Altersgruppen in allen Regionen der Welt zu ermöglichen, sich phantasievoll, informiert und verantwortlich an der Gestaltung von Gegenwart und Zukunft zu beteiligen.

Gegenstand dieser Vorlesung ist die Frage, was Bildung für eine nachhaltige Entwicklung für Schule und Unterricht bedeuten kann. Dabei wird beleuchtet, welches Potential das Konzept für Kinder und Jugendliche aber auch für Lehrerinnen und Lehrer bietet, wie Unterricht motivierend und qualifiziert gestaltet werden kann und wie mit diesem Konzept bereits in der Praxis gearbeitet wird. Einbezogen werden auch die bildungspolitischen Grundlagen, die internationale Diskussion über Bildung für eine nachhaltige Entwicklung und die Arbeit mit dem Konzept BNE in anderen Bildungsbereichen, die Einfluss auf Schule und Unterricht haben. Die Teilnehmer*innen der Vorlesung werden Gelegenheit haben, sich über die Sitzungen hinweg kontinuierlich ein praxisrelevantes Wissen über „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ aufzubauen.

Was kann ich in dieser Veranstaltung lernen?

Mit dieser Vorlesung lernen Sie das Bildungskonzept Bildung für nachhaltige Entwicklung im Detail kennen und erlangen ein praxisrelevantes Verständnis für die didaktische Planung und Durchführung von BNE-Veranstaltungen. Neben der Kenntnis von relevanten Bildungszielen und exemplarischen Inhalten erwerben Sie die Fähigkeit zur Identifikation relevanter Bildungsakteure und –orte.

Welche Lerngelegenheiten bietet mir die Veranstaltung? Was wird von mir erwartet?

Diese Vorlesung besteht aus 7 aufeinanderfolgenden Sitzungen. Zur Vertiefung werden Tutorien angeboten, in denen die für die Seminare des Moduls notwendigen theoretischen Grundlagen erarbeitet werden. Über Moodle erhalten Sie die Möglichkeit, sich die Inhalte der Vorlesung selbständig vor den Veranstaltungen anzueignen und mit geeigneter Literatur zu vertiefen. In den Veranstaltungen werden wir gemeinsam den praktischen Transfer und die Relevanz besprechen, während Sie in den Tutorien selbst die Möglichkeit haben, das Erlernte für die Entwicklung einer Unterrichtseinheit zu nutzen.

Wodurch wird mein Lernprozess unterstützt?

Alle notwendigen Informationen und Materialien finden Sie im Moodle-Kurs, den wir für diese Veranstaltung eingerichtet haben (Zugang über mystudy, Einschreibeschlüssel „sachunterricht“). Des Weiteren bietet der Moodlekurs „Sachunterricht-Metakurs“ Anregungen und Literatur zur Vertiefung. In den Veranstaltungen haben Sie die Gelegenheit, Fragen zu den Inhalten zu stellen. Der Dozent steht darüber hinaus wöchentlich in seiner Sprechstunde (Anmeldung über mystudy) zur Verfügung. Die eigenständige Arbeit mit diesen Themen wird außerdem durch Tutorien unterstützt.

VERANSTALTUNGSÜBERBLICK

Woche	Datum	Thema
01	02.04.	Bildung für nachhaltige Entwicklung als Bildungskonzeption für den Sachunterricht Einführung Bildung für nachhaltige Entwicklung, Verortung als Bildungskonzeption, Einführung in das Modul
02	09.04.	Bildung für, über oder als nachhaltige Entwicklung? Bildung für nachhaltige Entwicklung zwischen instrumentellen und emanzipatorischen Zielrichtungen; Kompetenzorientierung in der BNE; Formulierung von Zielen für ein zukunftsfähiges Bildungskonzept
03	16.04.	Schlüsselkompetenzen für nachhaltige Entwicklung Einführung und Verortung Kompetenzmodell; Operationalisierung einzelner Teilkompetenzen
04	23.04.	Bedeutsame Fragen und Grundeinsichten Themen und Inhalte der Bildung für nachhaltige Entwicklung; zur Rolle von Inhalten; Kriterien zur Auswahl geeigneter und bedeutsamer Themenbereiche;
05	30.04.	Ernsthafte Aufgabenstellungen und sinnhafte Herangehensweisen Methodische Schlüsselprinzipien; Constructive Alignment; Methodenauswahl und -begründung;
06	07.05.	Kompetenzorientierte Aufgabenstellungen Einbettung kompetenzorientierter Aufgaben in die Dramaturgie einer Einheit, konkrete Anwendungsbeispiele und ihre Nutzung
07	14.05.	Materialien und Gestaltungsprinzipien für BNE Auswahlkriterien für und Einsatzszenarien von Materialien; Gestaltungsprinzipien für innovative Lehr-/Lernszenarien;

BEGLEITENDE LITERATUR FÜR DIE VORLESUNG

Auf Moodle steht Ihnen eine Reihe von Literatur zur Vorbereitung und Nachbereitung der Veranstaltungen zur Verfügung. Die Literatur zur Nachbereitung stellt dabei eine Vertiefungsmöglichkeit dar, die Ihnen helfen soll, sich weitergehend mit dem Konzept zu beschäftigen und für ihre Prüfungsleistungen aber auch darüber hinaus geeignete Literatur zu finden, die den Ansprüchen an das wissenschaftliche Arbeiten genügen. Selbstverständlich können und sollen Sie bspw. in ihrem Assignment darüber hinaus weitere Literatur zu Rate ziehen. Diese sollte aber der Qualität nicht der hier angebotenen Literatur entsprechen.

Die Literatur zur Vorbereitung ist in jedem Fall Grundlage für die Arbeit in der Vorlesung sowie den Tutorien und sollte jeweils gründlich zur Kenntnis genommen werden.

PRÜFUNGSLEISTUNG DES MODULS

Die Prüfungsleistung des Moduls besteht aus zwei Teilen, aus denen die Gesamtnote gebildet wird: (1) ein Assignment zu den Inhalten der Vorlesung (30%), (2) eine Gruppenpräsentation mit Ausarbeitung (70%).

Teilleistung der Vorlesung: Assignment: Abgabetermin: 24.05.2019, Rückmeldung: 01.07.2019

Ein wesentliches Ziel der Vorlesung und der begleitenden Tutorien ist es, Ihnen zu vermitteln, wie das Konzept Bildung für nachhaltige Entwicklung zur Ausgestaltung von Unterricht genutzt werden kann. Hierzu ist es Ihre Aufgabe, eine Unterrichtseinheit für den Sachunterricht einer frei zu wählenden Klassenstufe unter der Perspektive Bildung für nachhaltige Entwicklung zu skizzieren. Sie beschreiben hierzu grundsätzliche didaktische und methodische Prinzipien, die der Konkretisierung der Unterrichtseinheit zugrunde liegen und begründen ihre Entscheidungen unter Rückgriff auf geeignete BNE Literatur. Dafür bestimmen Sie zunächst einen geeigneten Bildungsinhalt und entwerfen dann eine Gesamtdramaturgie für die Unterrichtseinheit.

Im begleitenden Tutorium entwickeln Sie semesterbegleitend alle notwendigen Teilschritte und bekommen kontinuierlich Feedback zu ihrem Arbeitsfortschritt. Aufbau und Ausgestaltung des Assignments werden hier im Detail besprochen.

Bestandteile des Assignments

Die folgende Checkliste soll Ihnen helfen, selbst kritisch einzuschätzen, ob Sie alle Anforderungen erfüllt haben:

- Einführung**
In einer Einführung ist die Bildung für nachhaltige Entwicklung zugrundeliegende Idee verortet und erläutert.
- Bildungsinhalt**
Der Bildungsinhalt ist benannt und begründet.
 - Hierzu wird ein für BNE relevantes Lernziel ausgewählt und mit einem geeigneten Inhaltsbereich in Verbindung gebracht.
 - Die Eignung der inhaltlichen Ausrichtung ist ebenfalls begründet und abgesichert.
- Didaktische Leitprinzipien**
Grundlegende didaktische Leitprinzipien der Einheit werden benannt und begründet.
- Gesamtdramaturgie**
Die Gesamtdramaturgie der Einheit wird knapp (!) vorgestellt und unter Rückgriff auf Theorie begründet.
- Gesamteindruck**
Klare Gliederung der Arbeit (Inhaltsverzeichnis nicht notwendig), wissenschaftlich angemessene Sprachwahl, fehlerfreie Formulierung, Zitation nach INFIS-Standards, gespeichert als pdf.

Bewertungskriterien des Assignments

Ihr Assignment wird nach folgenden Kriterien bewertet:

Verortung der Bildungskonzeption BNE

10%

Einführung in die der Bildung für nachhaltige Entwicklung zugrundeliegende Idee. Verortung und Erläuterung von Bildung für nachhaltige Entwicklung als zugrundeliegende Bildungskonzeption; Rückgriff auf geeignete Literatur; Darstellung der Relevanz für den Sachunterricht

Konzeption der Unterrichtseinheit

30%

Kreativität und Relevanz des gewählten Bildungsinhalts und der Ausgestaltung; Begründung der Auswahl; Verortung und Legitimation gegenüber den Anforderungen eines modernen Sachunterrichts insbesondere mit Blick auf Kompetenzorientierung.

Ausgestaltung der Unterrichtseinheit

40%

Darstellung, Begründung und Absicherung von Bildungsinhalt, didaktischen Leitprinzipien und Gesamtdramaturgie der Unterrichtseinheit unter Rückgriff auf relevante Literatur.

Literatureinsatz

10%

Rückgriff auf geeignete Literatur; Qualität und Quantität der Literaturquellen.

Gesamteindruck

10%

Abgabe in gut lesbarem, flüssig und fehlerfrei geschriebenem Fließtext, als pdf sauber layoutet. Gelungene Verwendung von Literatur unter Beachtung von Zitierrichtlinien.

WEITERE RECHTE UND PFLICHTEN

Die Veranstaltung ist als Vorlesung angelegt, in der Sie die Inhalte weitgehend zeit- und ortsunabhängig aufnehmen können. Die Veranstaltungszeit ist dem Transfer auf ein Praxisbeispiel, der Diskussion und der Arbeit in einem Tutorium vorbehalten. Für ein erfolgreiches Bestreiten der Prüfungsleistung wird eine kontinuierliche und aktive Teilnahme dringend empfohlen – dies liegt aber in Ihrer Eigenverantwortung! Eine Teilnahme an den Vorlesungen ohne vorherige Arbeit mit dem bereitgestellten Material wird nicht zielführend sein.

EVALUATION UND FEEDBACK

Rückmeldung *für* Studierende

Sie erhalten in den Tutorien an mehreren Stellen ein direktes Feedback zu ihrem Lernprozess. Daneben besteht die Möglichkeit, in den Tutorien jederzeit Feedback von ihren Tutor*innen zu bekommen bzw. in der Vorlesung Fragen zu stellen. Nutzen Sie diese Möglichkeit, um semesterbegleitend eine Einschätzung vom Stand ihrer Arbeit zu erhalten und sich selbst kontinuierlich zu verbessern.

Rückmeldung *von* Studierenden

Dieses Modul hat sich über die Jahre immer weiter in seine heutige Form entwickelt. Dies wäre ohne Ihr wohlwollend kritisches Feedback und Ihre konstruktiven Verbesserungsvorschläge nicht möglich. Daher werden wir am Ende des Seminars eine qualitative Evaluation durchführen, um auch künftig das Angebot weiter verbessern zu können. Die Evaluation wird Bestandteil des parallel stattfindenden Seminars sein.



Leuphana Universität Lüneburg
Institut für integrative Studien

Scharnhorststraße 1
21335 Lüneburg

www.leuphana.de